

# Regulatorische Offenlegung

(Per 31. Dezember 2022)

## Eigenmittel, Liquidität und Zinsrisiken

### Inhalt

Offenlegung im Zusammenhang mit Eigenmitteln, Liquidität und Zinsrisiken	3
Risikomanagementansatz	5
Vergleich zwischen buchhalterischen und aufsichtsrechtlichen Positionen	6
Angaben zu anrechenbaren Eigenmitteln	8
Leverage Ratio	11
Kurzfristige Liquidität	13
Kreditrisiko	17
Gegenparteirisiko	24
Marktrisiko	26
Operationelle Risiken	26
Zinsrisiken	27
Anhang	32

## Offenlegung im Zusammenhang mit Eigenmitteln, Liquidität und Zinsrisiken

### Einleitung

Mit den vorliegenden Informationen per 31.12.2022 trägt die Migros Bank ihren aufsichtsrechtlichen Offenlegungspflichten Rechnung. Die Vorgaben dazu stammen aus der Eigenmittelverordnung (ERV) sowie den Offenlegungsvorschriften gemäss FINMA-Rundschreiben 2016/01 «Offenlegung – Banken».

Die Offenlegungsberichte werden halbjährlich erstellt und als separates Dokument auf der Internetseite der Migros Bank publiziert.

Für weitere Informationen und ergänzende Ausführungen zum Risikomanagement der Bank verweisen wir auf den Geschäftsbericht 2022 (Seiten 19 bis 24).

Ein tabellarischer Überblick über alle für die Migros Bank anwendbaren Informationen zur Offenlegung befindet sich auf den Seiten 32 und 33 dieses Berichts.

### Corporate Governance

Die Offenlegung im Zusammenhang mit Corporate Governance (Anhang 4 im obengenannten FINMA-Rundschreiben) ist im Geschäftsbericht 2022 im gleichnamigen Teil ab Seite 56 und auf der Internetseite, die laufend aktualisiert wird, ersichtlich.

### Vorjahreszahlen

Diese Offenlegung enthält die Werte per 31. Dezember 2022 inklusive Vorperiodenvergleiche. Die Offenlegungsberichte früherer Perioden sind auf der Internetseite abrufbar.

### Hinweise zu den Tabellen

In der Offenlegung werden die einzelnen Zahlen für die Publikation gerundet, die Berechnungen werden jedoch anhand der nicht gerundeten Zahlen vorgenommen, weshalb kleine Rundungsdifferenzen entstehen können.

Die Nummerierung der Tabellen in der vorliegenden Offenlegung erfolgt nicht immer fortlaufend, sondern richtet sich nach den Vorgaben des obengenannten FINMA-Rundschreibens.

### Beteiligungen und Konsolidierungskreis

Es bestehen keine konsolidierungspflichtigen Beteiligungen, weshalb weder für die Jahresrechnung noch für die Eigenmittelberechnung ein Konzernabschluss erstellt wird. Die Beteiligungen an der CSL Immobilien AG, an der GOWAGO AG und an der nicht operativen Swislease AG, wurden als unwesentlich klassifiziert und nicht konsolidiert.

**Grundlegende regulatorische Kennzahlen (KM1)**

in CHF 1000	31.12.2022	30.09.2022	30.06.2022	31.03.2022	31.12.2021 <sup>1</sup>
<b>Anrechenbare Eigenmittel</b>					
1 Hartes Kernkapital (CET1)	4'571'624		4'315'127		3'051'127
2 Kernkapital (T1)	4'571'624		4'315'127		3'051'127
3 Gesamtkapital total	4'571'624		4'328'826		4'328'826
<b>Risikogewichtete Positionen (RWA)</b>					
4 RWA	23'119'971		21'579'993		20'731'524
4a Mindesteigenmittel	1'849'598		1'726'399		1'658'522
<b>Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)</b>					
5 CET1-Quote (%)	19,77%		20,00%		14,72%
6 Kernkapitalquote (%)	19,77%		20,00%		14,72%
7 Gesamtkapitalquote (%)	19,77%		20,06%		20,88%
<b>CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)</b>					
8 Eigenmittelpuffer nach Basler Mindeststandards (2,5% ab 2019) (%)	2,50%		2,50%		2,50%
9 Antizyklischer Puffer (Art. 44a ERV) nach Basler Mindeststandards (%)	0,00%		0,00%		0,00%
11 Gesamte Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards in CET1-Qualität (%)	2,50%		2,50%		2,50%
12 Verfügbares CET1 zur Deckung der Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards (nach Abzug von CET1 zur Deckung der Mindestanforderungen und ggf. zur Deckung von TLAC-Anforderungen) (%)	11,77%		12,06%		8,72%
<b>Kapitalzielquoten nach Anhang 8 der ERV (in % der RWA)</b>					
12a Eigenmittelpuffer gemäss Anhang 8 der ERV (%)	4,00%		4,00%		4,00%
12b Antizyklische Puffer (Art. 44 und 44a ERV) (%)	1,72%		0,00%		0,00%
12c CET1-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	9,52%		7,80%		7,80%
12d T1-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	11,32%		9,60%		9,60%
12e Gesamtkapital-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	13,72%		12,00%		12,00%
<b>Basel III Leverage Ratio</b>					
13 Gesamtengagement	58'660'693		58'055'316		55'779'724
14 Basel III Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements)	7,79%		7,43%		5,47%
<b>Liquiditätsquote (LCR)</b>					
15 Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven	7'671'959	7'810'082	8'839'517	8'419'917	7'846'403
16 Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses	5'430'706	5'524'788	5'576'079	5'170'581	4'733'017
17 Liquiditätsquote, LCR (in %)	141,27%	141,36%	158,53%	162,84%	165,78%
<b>Finanzierungsquote (NSFR)</b>					
18 Verfügbare stabile Refinanzierung	43'526'047		42'467'068		40'654'539
19 Erforderliche stabile Refinanzierung	30'758'586		29'497'179		29'280'578
20 Finanzierungsquote, NSFR (in %)	141,51%		143,97%		138,84%

1 Die ordentliche Generalversammlung der Migros Bank AG hat am 31. Mai 2022 entschieden, für das Geschäftsjahr 2021 keine Dividende an den MGB auszuschütten. Beantragt war ursprünglich eine Dividende in der Höhe von CHF 70 Mio., welche im Offenlegungsbericht per 31.12.2021 berücksichtigt wurde. Im vorliegenden Bericht wird die Dividendenausschüttung von Null per 31.12.2021 berücksichtigt.

## Risikomanagementansatz

### Risikomanagementansatz der Migros Bank (OVA)

Die Migros Bank beschreibt ihren Risikomanagementansatz im Geschäftsbericht 2022 ab Seite 19 (Anhang zur Jahresrechnung: Risikomanagement).

### Überblick der risikogewichteten Positionen (OV1)

in CHF 1000

	RWA 31.12.2022	RWA 30.06.2022	Mindesteigen- mittel 31.12.2022
<b>1 Kreditrisiko (ohne CCR – Gegenpartekreditrisiko)</b>	21'496'688	19'989'501	1'719'735
2 Davon mit Standardansatz (SA) bestimmt	21'496'688	19'989'501	1'719'735
<b>6 Gegenpartekreditrisiko CCR</b>	7'823	16'916	626
7 Davon mit Standardansatz bestimmt (SA-CCR)	7'823	16'916	626
<b>10 Wertanpassungsrisiko von Derivaten (CVA)</b>	4'814	7'996	385
<b>20 Marktrisiko</b>	114'961	149'107	9'197
21 Davon mit Standardansatz bestimmt	114'961	149'107	9'197
<b>24 Operationelles Risiko</b>	1'263'403	1'221'552	101'072
25 Beträge unterhalb des Schwellenwerts für Abzüge (mit 250% nach Risiko zu gewichtende Positionen)	232'279	194'921	18'582
26 Anpassung für die Untergrenze (Floor)	0	0	0
<b>27 Total</b>	<b>23'119'969</b>	<b>21'579'993</b>	<b>1'849'598</b>

## Vergleich zwischen buchhalterischen und aufsichtsrechtlichen Positionen

### Abgleich zwischen buchhalterischen Werten und aufsichtsrechtlichen Positionen (LI1)

in CHF 1000

	Buchwerte gemäss Rech- nungslegung	Unter Kredit- risikovorschriften	Unter Gegen- parteikredit- risikovorschriften	Unter Marktrisiko- vorschriften	Ohne Eigenmittel- anforderungen oder mittels Kapitalabzug
<b>Aktiven</b>					
Flüssige Mittel	7'270'277	7'270'277	0	102'303	0
Forderungen gegenüber Banken	152'231	150'951	3'480	144'639	0
Forderungen gegenüber Kunden	3'121'039	3'121'039	0	329'565	0
Hypothekarforderungen	45'718'415	45'718'415	0	100'123	0
Handelsgeschäft	32'555	0	0	32'555	0
Positive WBW derivativer Finanzinstrumente	55'280	55'280	55'280	5'990	0
Finanzanlagen	583'873	583'873	0	69'565	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	34'803	34'803	0	0	0
Beteiligungen	115'635	115'635	0	49	0
Sachanlagen	164'717	164'717	0	0	0
Immaterielle Werte	892	892	0	0	0
Sonstige Aktiven	11'577	11'350	0	0	0
<b>Total Aktiven</b>	<b>57'261'295</b>	<b>57'227'232</b>	<b>58'760</b>	<b>784'790</b>	<b>0</b>
<b>Verpflichtungen</b>					
Verpflichtungen gegenüber Banken	821'989	0	37'309	22'415	762'265
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	44'341'064	0	0	1'750'492	42'590'572
Negative WBW derivativer Finanzinstrumente	8'060	0	8'060	4'958	0
Kassenobligationen	134'744	0	0	0	134'744
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	6'815'200	0	0	0	6'815'200
Passive Rechnungsabgrenzungen	133'975	0	0	0	133'975
Sonstige Passiven	137'890	0	0	0	137'890
Rückstellungen	296'749	0	0	0	296'749
<b>Total Verpflichtungen</b>	<b>52'689'671</b>	<b>0</b>	<b>45'369</b>	<b>1'777'864</b>	<b>50'871'395</b>

**Darstellung der Differenzen zwischen den aufsichtsrechtlichen Positionen und den Buchwerten (LI2)**

in CHF 1000

	Total	Kreditrisiko- vorschriften	Gegenpartei- kreditrisiko- vorschriften	Marktisiko- vorschriften
Buchwerte der Aktiven	57'261'295	57'227'232	58'760	784'790
Buchwerte der Verpflichtungen	52'689'671	834'363	45'369	1'777'864
Nettobetrag	4'571'624	56'392'869	13'391	-993'075
Ausserbilanzpositionen	4'852'182	2'366'136	118'775	0
Bewertungsdifferenzen	0	0	0	0
Differenzen aufgrund unterschiedlicher Verrechnungsregeln	-324'507	-1'423'174	-13'391	1'112'058
Andere	48'474'291	0	0	0
Positionen aufgrund aufsichtsrechtlicher Vorgaben	57'573'589	57'335'831	118'775	118'983

**Erläuterungen zu den Differenzen zwischen Buchwerten und aufsichtsrechtlichen Werten (LIA)**

Ausser den in ihre Kreditäquivalente umzurechnenden Ausserbilanzpositionen gibt es keine Differenzen zwischen den Buchwerten gemäss Bilanz und den aufsichtsrechtlichen Werten. Sofern eine bestimmte Position einer Eigenmittelanforderung in mehr als einer Kategorie unterliegt, ist die Position in jeder zugehörigen Spalte zu rapportieren. Daher kann die Summe der Spalten höher sein als die Spalte im Total.

## Angaben zu anrechenbaren Eigenmitteln

### Darstellung der regulatorisch anrechenbaren Eigenmittel (CC1)

in CHF 1000

	31.12.2022	Referenzen
<b>Hartes Kernkapital (CET1)</b>		
1 Ausgegebenes einbezahltes Gesellschaftskapital, vollständig anrechenbar	700'000	A
2 Gewinnreserven, Reserven für allgemeine Bankrisiken (unversteuert), Gewinnvortrag und Jahresgewinn	3'871'624	B
<b>6 Total hartes Kernkapital, vor regulatorischen Anpassungen</b>	<b>4'571'624</b>	
<b>Regulatorische Anpassungen bezüglich des harten Kernkapitals</b>		
28 Summe der CET1-Anpassungen	0	
<b>29 Total hartes Kernkapital (net CET1)</b>	<b>4'571'624</b>	
<b>Zusätzliches Kernkapital (net AT1)</b>		
44 Zusätzliches Kernkapital (net AT1)	0	
<b>45 Total Kernkapital (net Tier 1)</b>	<b>4'571'624</b>	
<b>Ergänzungskapital (T2)</b>		
50 Wertberichtigungen; Rückstellungen und Abschreibungen aus Vorsichtsgründen	0	
<b>58 Total Ergänzungskapital (net Tier 2)</b>	<b>0</b>	
<b>59 Total regulatorisches Kapital (net Tier 1 und net Tier 2)</b>	<b>4'571'624</b>	
<b>60 Summe der risikogewichteten Positionen</b>	<b>23'119'971</b>	
<b>Kapitalquoten in % der risikogewichteten Positionen</b>		
61 CET1-Quote (hartes Kernkapital)	19,77%	
62 Tier 1-Quote (Kernkapital)	19,77%	
63 Quote bzgl. des regulatorischen Kapitals (Gesamtkapitalquote)	19,77%	
64 CET1-Pufferanforderungen gemäss Basler Mindeststandards (Eigenmittelpuffer + antizyklischer Puffer)	2,50%	
65 Davon Eigenmittelpuffer gemäss Basler Mindeststandards	2,50%	
66 Davon antizyklischer Puffer gemäss Basler Mindeststandards	0,00%	
68 Verfügbares CET1 zur Deckung der Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards (nach Abzug von CET1 zur Deckung der Mindestanforderungen und zur Deckung von AT1- und Tier 2-Anforderungen, die durch CET1 erfüllt werden)	11,77%	
68a CET1-Gesamtanforderung nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer	9,52%	
68b Davon antizyklischer Puffer	1,72%	
68c Verfügbares CET1	15,57%	
68d Tier 1-Gesamtanforderung nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer	11,32%	
68e Verfügbares Tier 1	17,37%	
68f Gesamtkapital-Zielquote gemäss Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer	13,72%	
68g Verfügbares regulatorisches Kapital (Gesamtkapitalquote)	19,77%	

**Zusammensetzung der anrechenbaren Eigenmittel / Überleitung (CC2)**

in CHF 1000	31.12.2022	31.12.2021	Referenzen
<b>Aktiven</b>			
Flüssige Mittel	7'270'277	8'503'046	
Forderungen gegenüber Banken	152'231	252'678	
Forderungen gegenüber Kunden	3'121'039	2'428'322	
Hypothekarforderungen	45'718'415	42'645'803	
Handelsgeschäft	32'555	36'230	
Positive WBW derivativer Finanzinstrumente	55'280	5'423	
Finanzanlagen	583'873	395'463	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	34'803	28'410	
Beteiligungen	115'635	98'693	
Sachanlagen	165'609	150'220	
Sonstige Aktiven	11'577	102'428	
<b>Total Aktiven</b>	<b>57'261'295</b>	<b>54'646'715</b>	
<b>Fremdkapital</b>			
Verpflichtungen gegenüber Banken	821'989	1'171'901	
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	44'341'064	42'094'777	
Negative WBW derivativer Finanzinstrumente	8'060	114'466	
Kassenobligationen	134'744	123'531	
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	6'815'200	6'294'800	
Passive Rechnungsabgrenzungen	133'975	121'134	
Sonstige Passiven	137'890	47'490	
Rückstellungen	296'749	349'792	
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>52'689'671</b>	<b>50'317'890</b>	
Davon nachrangige Verpflichtungen, anrechenbar als Ergänzungskapital (Tier 2)	0	0	
Davon nachrangige Verpflichtungen, anrechenbar als zusätzliches Kernkapital (AT1)	0	0	
<b>Eigenkapital</b>			
Reserven für allgemeine Bankrisiken	1'280'000	1'277'699	B
Gesellschaftskapital	700'000	700'000	A
Davon als CET1 anrechenbar	700'000	700'000	
Gewinnreserve	2'351'127	2'111'058	B
Jahresgewinn	240'497	240'069	B
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>4'571'624</b>	<b>4'328'826</b>	

**Darstellung der wichtigsten Merkmale regulatorischer Eigenkapitalinstrumente (CCA)**

in CHF 1000

	Aktienkapital
Emittent	Migros Bank AG
Eindeutiger Identifikator (z.B. ISIN)	
Auf das Instrument anwendbares Recht	Schweizer Recht
<b>Aufsichtsrechtliche Behandlung</b>	
Nach Basel III (CET1 / AT1 / T2 / nicht anrechenbar)	hartes Kernkapital (CET1)
Anrechenbar auf Einzelstufe, Gruppenstufe, Einzel- und Gruppenstufe	Einzelstufe
Art des Instruments	Beteiligungstitel
In den aufsichtsrechtlichen Eigenmitteln angerechneter Betrag	700'000
Nominalwert des Instruments	700'000
Buchhalterische Klassifizierung	Aktienkapital
Ursprüngliches Emissionsdatum	15.01.58
Mit oder ohne Fälligkeit	unbegrenzt
Ursprüngliches Fälligkeitsdatum	n/a
Emittent kann vorzeitig kündigen, vorbehaltlich aufsichtsrechtlicher Genehmigung	nein
Fakultatives Call-Datum, bedingte Call-Daten (steuer- oder aufsichtsrechtlich) und Rückzahlungsbetrag	n/a
Spätere Call-Daten, sofern anwendbar	n/a
<b>Dividende / Coupon</b>	
Fix / variabel / fest und später variabel / variabel und dann fix	n/a
Couponsatz und Index, wo anwendbar	n/a
Existenz eines Dividendenstoppers (keine Dividende auf dem Instrument impliziert keine Dividende auf den normalen Aktien)	nein
Zins-/Dividendenzahlung vollständig fakultativ, teilweise fakultativ oder verbindlich	völlig diskretionär
Existenz eines Step-up oder anderer Anreize zur Rückzahlung	n/a
Nicht kumulativ oder kumulativ	n/a
Wandelbar oder nicht wandelbar	n/a
Falls wandelbar: Auslöser für die Wandlung	n/a
Falls wandelbar: vollständig oder teilweise	n/a
Falls wandelbar: Konversionsquote	n/a
Falls wandelbar: verbindlich / optional	n/a
Falls wandelbar: Angabe der Art des Instruments nach Wandlung (CET1 / AT1 / T2)	n/a
Falls wandelbar: Emittent des Instruments nach Wandlung	n/a
Forderungsverzicht	n/a
Bei Forderungsverzicht: Auslöser für Verzicht	n/a
Bei Forderungsverzicht: vollständig oder teilweise	n/a
Bei Forderungsverzicht: permanent / temporär	n/a
Bei temporärem Forderungsverzicht: Beschrieb des Write-up-Mechanismus	n/a
Art der Nachrangigkeit	n/a
Position in der Subordinationshierarchie im Liquidationsfall (Angabe der Art des Instruments, das direkt vorrangig zum Instrument in der Gläubigerhierarchie der betroffenen juristischen Einheit ist)	n/a
Existenz von Charakteristika, die eine vollständige Anerkennung nach den Basel-III-Regeln verhindern	nein
Falls ja, Beschrieb dieser Charakteristika	n/a

## Leverage Ratio

### Vergleich der Bilanzaktiven und des Gesamtengagements für die Leverage Ratio (LR1)

in CHF 1000

31.12.2022

1	Summe der Aktiven gemäss der veröffentlichten Rechnungslegung	57'261'295
1a	Differenzen zwischen veröffentlichter Rechnungslegung und Rechnungslegungsbasis für die Ermittlung des Gesamtengagements	0
2	Anpassungen in Bezug auf Investitionen in Bank-, Finanz-, Versicherungs- und Kommerzesellschaften, die rechnungslegungsmässig, aber nicht regulatorisch konsolidiert sind (Rz 6–7 FINMA-RS 2015/03), sowie Anpassungen in Bezug auf Vermögenswerte, die vom Kernkapital abgezogen werden (Rz 16–17 FINMA-RS 2015/03)	0
3	Anpassungen in Bezug auf Treuhandaktiven, die rechnungslegungsmässig bilanziert werden, aber für die Leverage Ratio nicht berücksichtigt werden müssen (Rz 15 FINMA-RS 2015/03)	0
4	Anpassungen in Bezug auf Derivate (Rz 21–51 FINMA-RS 2015/03)	18'348
5	Anpassungen in Bezug auf Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (Securities Financing Transactions, SFT) (Rz 52–73 FINMA-RS 2015/03)	0
6	Anpassungen in Bezug auf Ausserbilanzgeschäfte (Umrechnung der Ausserbilanzgeschäfte in Kreditäquivalente) (Rz 74–76 FINMA-RS 2015/03)	1'381'050
7	Andere Anpassungen	
<b>8</b>	<b>Gesamtengagement für die Leverage Ratio</b>	<b>58'660'693</b>

**Leverage Ratio: detaillierte Darstellung (LR2)**

in CHF 1000

	31.12.2022	Vorperiode
<b>Bilanzpositionen</b>		
1 Bilanzpositionen (ohne Derivate und SFT, aber inkl. Sicherheiten) (Rz 14–15 FINMA-RS 2015/03)	57'206'014	54'641'293
2 Aktiven, die in Abzug des anrechenbaren Kernkapitals gebracht werden müssen (Rz 7 und 16–17 FINMA-RS 2015/03)	0	0
<b>3 Summe der Bilanzpositionen im Rahmen der Leverage Ratio ohne Derivate und SFT</b>	<b>57'206'014</b>	<b>54'641'293</b>
<b>Derivate</b>		
4 Positive Wiederbeschaffungswerte in Bezug auf alle Derivattransaktionen inklusive solcher gegenüber CCPs unter Berücksichtigung der erhaltenen Margenzahlungen und der Netting-Vereinbarungen (Rz 22–23 und 34–35 FINMA-RS 2015/03)	55'280	5'423
5 Sicherheitszuschläge (Add-ons) für alle Derivate (Rz 22 und 25 FINMA-RS 2015/03)	18'348	23'200
6 Wiedereingliederung der im Zusammenhang mit Derivaten gestellten Sicherheiten, sofern ihre buchhalterische Behandlung zu einer Reduktion der Aktiven führt (Rz 27 FINMA-RS 2015/03)	0	0
7 Abzug von durch gestellte Margenzahlungen entstandenen Forderungen (Rz 36 FINMA-RS 2015/03)	0	0
8 Abzug in Bezug auf das Engagement gegenüber qualifizierten zentralen Gegenparteien (QCCP), wenn keine Verantwortung gegenüber den Kunden im Falle des Ausfalles des QCCP vorliegt (Rz 39 FINMA-RS 2015/03)	0	0
9 Effektive Nominalwerte der ausgestellten Kreditderivate, nach Abzug der negativen Wiederbeschaffungswerte (Rz 43 FINMA-RS 2015/03)	0	0
10 Verrechnung mit effektiven Nominalwerten von gegenläufigen Kreditderivaten (Rz 44–50 FINMA-RS 2015/03) und Abzug der Add-ons bei ausgestellten Kreditderivaten (Rz 51 FINMA-RS 2015/03)	0	0
<b>11 Total Engagements aus Derivaten</b>	<b>73'628</b>	<b>28'623</b>
<b>Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (SFT)</b>		
12 Bruttoaktiven im Zusammenhang mit Wertpapierfinanzierungsgeschäften ohne Verrechnung (ausser bei Novation mit einer QCCP gemäss Rz 57 FINMA-RS 2015/03) einschliesslich jener, die als Verkauf verbucht wurden (Rz 69 FINMA-RS 2015/03), abzüglich der in Rz 58 FINMA-RS 2015/03 genannten Positionen	0	0
13 Verrechnung von Barverbindlichkeiten und -forderungen in Bezug auf SFT-Gegenparteien (Rz 59–62 FINMA-RS 2015/03)	0	0
14 Engagements gegenüber SFT-Gegenparteien (Rz 63–68 FINMA-RS 2015/03)	0	0
15 Engagements für SFT mit der Bank als Kommissionär (Rz 70–73 FINMARS 2015/03)	0	0
<b>16 Total Engagements aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Übrige Ausserbilanzpositionen</b>		
17 Ausserbilanzgeschäfte zu Bruttonominalwerten vor der Anwendung von Kreditumrechnungsfaktoren	6'706'564	5'146'316
18 Anpassungen in Bezug auf die Umrechnung in Kreditäquivalente (Rz 75–76 FINMA-RS 2015/03)	–5'325'514	–4'036'507
<b>19 Total der Ausserbilanzpositionen</b>	<b>1'381'050</b>	<b>1'109'809</b>
<b>Anrechenbare Eigenmittel und Gesamtengagement</b>		
20 Kernkapital (Tier 1, Rz 5 FINMA-RS 2015/03)	4'571'624	2'981'127
21 Gesamtengagement	58'660'693	55'779'724
<b>Leverage Ratio</b>		
22 Leverage Ratio (Rz 3–4 FINMA-RS 2015/03)	7,8%	5,3%

## Kurzfristige Liquidität

### Management der Liquiditätsrisiken (LIQA)

#### Quote für kurzfristige Liquidität (LCR)

Gestützt auf die Verordnung über die Liquidität der Banken (Liquiditätsverordnung, LiqV) und das FINMA-Rundschreiben 2015/02 ist die Migros Bank verpflichtet, einen angemessenen Bestand an lastenfreien, erstklassigen liquiden Aktiven (HQLA) zu halten. Diese dienen dazu, den Liquiditätsbedarf in einem von der Aufsicht definierten erheblichen Liquiditäts-Stressszenario mit einem Zeithorizont von 30 Kalendertagen zu decken.

Die LCR entspricht dem Quotienten aus dem Bestand an HQLA (im Zähler) und dem Wert des Nettomittelabflusses, der gemäss Stressszenario in einem 30-Tage-Horizont zu erwarten ist (im Nenner). Die Bank erfüllt im Berichtszeitraum die Anforderungen an die LCR, wenn der Quotient nach Artikel 13 LiqV mindestens 100 Prozent beträgt.

Die Migros Bank erfüllt diese Anforderung mit einer durchschnittlichen LCR-Quote von 141,36% im 3. Quartal 2022 und 141,27% im 4. Quartal 2022 deutlich.

#### Zusammensetzung HQLA

Die HQLA bestehen per 31. Dezember 2022 zu 97,1% aus Bargeld und Einlagen bei der Schweizerischen Nationalbank. Der Rest setzt sich aus SNB-fähigen Finanzanlagen in CHF und EUR mit sehr guter Bonität zusammen.

#### Einflussfaktoren

Die Migros Bank ist vorwiegend im Inland tätig und refinanziert ihre Kundenausleihungen mehrheitlich über Kundengelder, wodurch eine breite Diversifikation und eine Risikobegrenzung erreicht werden können. Die Liquiditätszuflüsse stammen hauptsächlich aus voll werthaltigen Forderungen (fällig werdende Ausleihungen an Kunden und Banken).

Die Zusammensetzung der HQLA sowie der Liquiditätszu- und -abflüsse hat sich in den letzten Quartalen nicht wesentlich verändert.

#### Konzentration von Finanzierungsquellen

Es bestehen keine Konzentrationen gegenüber einzelnen Einlegern. Die Kundeneinlagen stellen dementsprechend den grössten Anteil (91,1%) an der gesamten Refinanzierungsstruktur dar. Im Weiteren bestehen Pfandbriefdarlehen im Umfang von CHF 6,6 Mrd. Die Verpflichtungen gegenüber Banken belaufen sich auf 1,4% der Bilanzsumme.

#### Derivative Positionen und Sicherheitsanforderungen

Die zur Steuerung der Bilanz eingesetzten Zinsswaps und Devisentermingeschäfte führen in jedem Monat zu gewissen Liquiditätszu- und -abflüssen. Diese heben sich zu grossen Teilen gegenseitig auf und haben deshalb nur einen geringen Einfluss auf die Nettomittelabflüsse.

#### Währungsinkongruenzen

Aufgrund der aktiven Bewirtschaftung der geringen Fremdwährungsbestände bestehen keine wesentlichen Währungsinkongruenzen.

#### Liquiditätsrisikomanagement

Die Migros Bank betreibt im Rahmen des Bilanzstrukturmanagements ein aktives Liquiditätsrisikomanagement, das auf höchster operativer Ebene durch einen direkt der Geschäftsleitung unterstellten Ausschuss (Risk & Finance-Gremium) überwacht und gesteuert wird.

## Informationen zur Liquiditätsquote (LCR) (LIQ1)

in CHF 1000

	Ungewichtete Werte 4. Quartal 2022	Gewichtete Werte 4. Quartal 2022	Ungewichtete Werte 3. Quartal 2022	Gewichtete Werte 3. Quartal 2022
<b>A. Qualitativ hochwertige liquide Aktiven (HQLA)</b>				
<b>1 Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)</b>		<b>7'671'959</b>		<b>7'810'082</b>
<b>B. Mittelabflüsse</b>				
2 Einlagen von Privatkunden	25'662'677	2'531'708	25'270'369	2'487'492
3 Davon stabile Einlagen	1'292'588	64'629	1'286'634	64'332
4 Davon weniger stabile Einlagen	24'370'089	2'467'079	23'983'736	2'423'160
5 Unbesicherte, von Geschäfts- oder Grosskunden bereitgestellte Finanzmittel	4'803'626	3'169'470	4'623'276	3'200'328
6 Davon operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen beim Zentralinstitut von Mitgliedern eines Finanzverbundes	0	0	0	0
7 Davon nicht-operative Einlagen (alle Gegenparteien)	4'803'053	3'168'896	4'623'276	3'200'328
8 Davon unbesicherte Schuldverschreibungen	573	573	0	0
9 Besicherte Finanzierungen von Geschäfts- oder Grosskunden und Sicherheitenswaps		0		0
10 Weitere Mittelabflüsse	2'356'014	409'679	2'349'128	372'595
11 Davon Mittelabflüsse in Zusammenhang mit Derivatgeschäften und anderen Transaktionen	7'934	3'927	39'503	9'913
12 Davon Mittelabflüsse aus dem Verlust von Finanzierungsmöglichkeiten bei forderungsunterlegten Wertpapieren, gedeckten Schuldverschreibungen, sonstigen strukturierten Finanzierungsinstrumenten, forderungsbesicherten Geldmarktpapieren, Zweckgesellschaften, Wertpapierfinanzierungsvehikeln und anderen ähnlichen Finanzierungsfazilitäten	69'733	69'733	37'500	37'500
13 Davon Mittelabflüsse aus fest zugesagten Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	2'278'347	336'018	2'272'126	325'182
14 Sonstige vertragliche Verpflichtungen zur Mittelbereitstellung	167'118	167'118	138'081	138'081
15 Sonstige Eventualverpflichtungen zur Mittelbereitstellung	4'518'585	2'570	4'486'381	2'827
<b>16 Total der Mittelabflüsse</b>		<b>6'280'545</b>		<b>6'201'322</b>
<b>C. Mittelzuflüsse</b>				
17 Besicherte Finanzierungsgeschäfte (z.B. Reverse-Repo-Geschäfte)	0	0	0	0
18 Zuflüsse aus voll werthaltigen Forderungen	1'476'678	839'304	1'248'139	672'066
19 Sonstige Mittelzuflüsse	10'535	10'535	4'468	4'468
<b>20 Total der Mittelzuflüsse</b>		<b>849'838</b>		<b>676'534</b>
<b>Bereinigte Werte</b>				
<b>21 Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)</b>		<b>7'671'959</b>		<b>7'810'082</b>
<b>22 Total des Nettomittelabflusses</b>		<b>5'430'706</b>		<b>5'524'788</b>
<b>23 Quote für kurzfristige Liquidität (LCR) (in %)</b>		<b>141,27%</b>		<b>141,36%</b>

## Informationen zur Finanzierungsquote (NSFR) (LIQ2)

in CHF 1000	Ungewichtete Werte nach Restlaufzeiten				Gewichtete Werte
	4. Quartal 2022	4. Quartal 2022	4. Quartal 2022	4. Quartal 2022	4. Quartal 2022
	Keine Fälligkeit	< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr	
<b>Angaben zur verfügbaren stabilen Refinanzierung (Available Stable Funding, ASF)</b>					
1 Eigenkapitalinstrumente	0	0	0	4'571'624	4'571'624
2 Regulatorisches Eigenkapital	0	0	0	4'571'624	4'571'624
3 Andere Eigenkapitalinstrumente	0	0	0	0	0
4 Sichteinlagen und/oder Termineinlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen:	34'056'538	267'547	33'766	99'707	31'172'159
5 Stabile Einlagen	2'989'594	12'936	5'186	0	2'857'331
6 Weniger stabile Einlagen	31'066'943	254'611	28'580	99'707	28'314'829
7 Finanzmittel von Nichtfinanzinstituten (ohne Kleinunternehmen) (wholesale):	1'931'853	309'817	7'645	8'450	1'133'107
8 Operative Einlagen	0	0	0	0	0
9 Nicht-operative Einlagen	1'931'853	309'817	7'645	8'450	1'133'107
10 Voneinander abhängige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0
11 Sonstige Verbindlichkeiten	6'761'507	2'435'388	110'225	6'667'228	6'889'654
12 Verbindlichkeiten aus Derivatgeschäften		0	0	8'060	
13 Sonstige Verbindlichkeiten und Eigenkapitalinstrumente	6'761'507	2'435'388	110'225	6'659'168	6'889'654
<b>14 Total der verfügbaren stabilen Refinanzierung</b>					<b>43'766'544</b>
<b>Angaben zur erforderlichen stabilen Refinanzierung (Required Stable Funding, RSF)</b>					
15 Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA) NSFR					46'594
16 Operative Einlagen der Bank bei anderen Finanzinstituten	0	0	0	0	0
17 Performing Kredite und Wertschriften	9'776'529	4'123'850	2'108'570	32'947'037	30'078'244
18 Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Kategorie 1 und 2a HQLA besichert	0	0	0	0	0
19 Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Nicht-Kategorie 1 oder 2a HQLA besichert oder unbesichert	474'513	288'268	36'654	263'388	396'132
20 Performing Kredite an Unternehmen ausserhalb des Finanzbereichs, an Retail- oder KMU-Kunden, an Staaten, Zentralbanken und subnationale öffentlich-rechtliche Körperschaften, wovon	1'618'378	1'415'574	341'825	4'125'029	5'194'163
21 Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	0	0	0	0	0
22 Performing Wohnliegenschaftskredite:	7'651'957	2'390'330	1'730'091	28'518'734	24'423'365
23 Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	7'651'957	2'390'330	1'730'091	28'518'734	24'423'365
24 Wertschriften, die nicht ausgefallen sind und die nicht als HQLA qualifizieren, inklusive börsengehandelte Aktien	31'681	29'679	0	39'886	64'583
25 Aktiva mit zugehörigen abhängigen Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0
26 Andere Aktiva	413'398	9'873	1'071	105'739	515'442
27 Physisch gehandelte Rohstoffe, inklusive Gold	874				743
28 Zur Deckung des Initial Margins bei Derivatgeschäften und Ausfallfonds von zentralen Gegenparteien hinterlegte Aktiva		0	0	0	0
29 NSFR Aktiva in Form von Derivaten		0	0	55'280	47'220
30 NSFR Passiva in Form von Derivaten vor Abzug des hinterlegten Variation Margins		0	0	8'060	1'612
31 Alle verbleibenden Aktiva	412'524	9'873	1'071	42'399	465'866
32 Ausserbilanzielle Positionen		6'706'564	0	0	118'307
<b>33 Total der erforderlichen stabilen Refinanzierung</b>					<b>30'758'586</b>
<b>34 Net Stable Funding Ratio (NSFR) (%)</b>					<b>142%</b>

## Informationen zur Finanzierungsquote (NSFR) (LIQ2)

in CHF 1000	Ungewichtete Werte nach Restlaufzeiten				Gewichtete Werte
	3. Quartal 2022	3. Quartal 2022	3. Quartal 2022	3. Quartal 2022	3. Quartal 2022
	Keine Fälligkeit	< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr	
<b>Angaben zur verfügbaren stabilen Refinanzierung (Available Stable Funding, ASF)</b>					
1 Eigenkapitalinstrumente	0	0	0	4'328'826	4'328'826
2 Regulatorisches Eigenkapital	0	0	0	4'315'127	4'315'127
3 Andere Eigenkapitalinstrumente	0	0	0	13'699	13'699
4 Sichteinlagen und/oder Termineinlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen:	34'024'764	131'253	13'997	61'122	30'963'477
5 Stabile Einlagen	2'985'044	1'399	390	0	2'837'491
6 Weniger stabile Einlagen	31'039'720	129'855	13'607	61'122	28'125'986
7 Finanzmittel von Nichtfinanzinstituten (ohne Kleinunternehmen) (wholesale):	2'167'613	214'580	1'500	2'000	1'193'846
8 Operative Einlagen	0	0	0	0	0
9 Nicht-operative Einlagen	2'167'613	214'580	1'500	2'000	1'193'846
10 Voneinander abhängige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0
11 Sonstige Verbindlichkeiten	6'960'663	1'977'912	81'840	6'327'881	6'406'186
12 Verbindlichkeiten aus Derivatgeschäften		0	0	21'163	
13 Sonstige Verbindlichkeiten und Eigenkapitalinstrumente	6'960'663	1'977'912	81'840	6'306'718	6'406'186
<b>14 Total der verfügbaren stabilen Refinanzierung</b>					<b>42'892'335</b>
<b>Angaben zur erforderlichen stabilen Refinanzierung (Required Stable Funding, RSF)</b>					
15 Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA) NSFR					45'108
16 Operative Einlagen der Bank bei anderen Finanzinstituten	0	0	0	0	0
17 Performing Kredite und Wertschriften	8'750'191	4'235'275	2'204'777	32'366'289	29'302'790
18 Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Kategorie 1 und 2a HQLA besichert	0	0	0	0	0
19 Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Nicht-Kategorie 1 oder 2a HQLA besichert oder unbesichert	533'815	135'370	26'337	241'560	355'106
20 Performing Kredite an Unternehmen ausserhalb des Finanzbereichs, an Retail- oder KMU-Kunden, an Staaten, Zentralbanken und subnationale öffentlich-rechtliche Körperschaften, wovon	1'352'405	1'453'590	244'715	4'057'324	4'974'080
21 Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	0	0	0	0	0
22 Performing Wohnliegenschaftskredite:	6'832'396	2'611'631	1'914'394	28'028'483	23'897'724
23 Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	6'832'396	2'611'631	1'914'394	28'028'483	23'897'724
24 Wertschriften, die nicht ausgefallen sind und die nicht als HQLA qualifizieren, inklusive börsengehandelte Aktien	31'575	34'685	19'331	38'922	75'879
25 Aktiva mit zugehörigen abhängigen Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0
26 Andere Aktiva	535'990	28'939	1'952	201'419	730'103
27 Physisch gehandelte Rohstoffe, inklusive Gold	693				589
28 Zur Deckung des Initial Margins bei Derivatgeschäften und Ausfallfonds von zentralen Gegenparteien hinterlegte Aktiva		0	0	0	0
29 NSFR Aktiva in Form von Derivaten		0	0	88'559	67'396
30 NSFR Passiva in Form von Derivaten vor Abzug des hinterlegten Variation Margins		0	0	21'163	4'233
31 Alle verbleibenden Aktiva	535'296	28'939	1'952	91'698	657'886
32 Ausserbilanzielle Positionen		6'574'203	0	0	114'427
<b>33 Total der erforderlichen stabilen Refinanzierung</b>					<b>30'192'428</b>
<b>34 Net Stable Funding Ratio (NSFR) (%)</b>					<b>142%</b>

## Kreditrisiko

### Kreditrisiko: allgemeine Informationen (CRA)

Die Migros Bank beschreibt den Umgang mit den Kredit- und Ausfallrisiken im Geschäftsbericht 2022 ab Seite 19 (Anhang zur Jahresrechnung: Risikomanagement).

### Kreditrisiko: Kreditqualität der Aktiven (CR1)

in CHF 1000

	Bruttobuchwerte von ausgefallenen Positionen	Bruttobuch- werte von nicht ausgefallenen Positionen	Wertberichti- gungen/ Abschreibungen	Nettowerte
1 Forderungen (ausgenommen Schuldtitel)	130'420	48'981'876	125'400	48'986'896
2 Schuldtitel	0	582'576	0	582'576
3 Ausserbilanzpositionen	0	2'366'136	0	2'366'136
<b>4 Total</b>	<b>130'420</b>	<b>51'930'588</b>	<b>125'400</b>	<b>51'935'608</b>

### Kreditrisiko: Veränderungen in den Portfolios von Forderungen (CR2)

in CHF 1000

1 Ausgefallene Forderungen und Schuldtitel per 31.12.2021	107'489
2 Seit dem Ende der Vorperiode ausgefallene Forderungen und Schuldtitel	89'326
3 Positionen, die den Ausfallstatus verlassen haben	66'101
4 Abgeschriebene Beträge	131
5 Übrige Änderungen	-162
<b>6 Ausgefallene Forderungen und Schuldtitel per 31.12.2022</b>	<b>130'420</b>





**Kreditrisiko: zusätzliche Angaben zur Kreditqualität der Aktiven (CRB)**

Segmentierung der Kreditrisiken nach Kreditrisikominderung

in CHF 1000	Gedeckt durch anerkannte finan- zielle Sicherheiten oder Repos	Gedeckt durch Garantien und Kreditderivate	Grundpfand- gedeckt	Ungedeckt	Total
<b>Bilanzpositionen</b>					
Flüssige Mittel	0	0	0	7'270'277	7'270'277
Forderungen gegenüber Banken	0	1'311	0	149'640	150'951
Forderungen gegenüber Kunden	95'283	108'325	142'277	2'775'154	3'121'039
Hypothekarforderungen	745'827	32'516	44'865'398	74'675	45'718'415
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	55'280	0	0	0	55'280
Finanzanlagen	0	0	0	583'873	583'873
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0	0	0	34'803	34'803
Beteiligungen	0	0	0	115'635	115'635
Sachanlagen	0	0	0	164'717	164'717
Immaterielle Werte	0	0	0	892	892
Sonstige Aktiven	0	0	0	11'350	11'350
<b>Total</b>	<b>896'389</b>	<b>142'152</b>	<b>45'007'675</b>	<b>11'181'015</b>	<b>57'227'232</b>
<b>Ausserbilanz</b>					
Eventualverpflichtungen	13'190	130	2'244	40'142	55'706
Unwiderrufliche Zusagen	0	0	0	2'239'960	2'239'960
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	0	0	0	70'470	70'470
<b>Total</b>	<b>13'190</b>	<b>130</b>	<b>2'244</b>	<b>2'350'572</b>	<b>2'366'136</b>
<b>Total Berichtsperiode</b>	<b>909'580</b>	<b>142'282</b>	<b>45'009'919</b>	<b>13'531'587</b>	<b>59'593'367</b>
Überfällige Forderungen nicht gefährdet	307	650	32'676	52'877	86'511
davon bis 90 Tage überfällige nicht gefährdete Forderungen	0	0	0	0	0
davon seit über 90 Tagen überfällige nicht gefährdete Forderungen	307	650	32'676	52'877	86'511
Gefährdete Forderungen	0	0	16'490	27'420	43'910
davon überfällige gefährdete Forderungen	0	0	15'437	4'157	19'593
davon nicht fällige gefährdete Forderungen	0	0	1'053	23'263	24'316
Wertberichtigung auf den gefährdeten Positionen	0	0	4'042	17'051	21'093
Im Geschäftsjahr abgeschriebene Positionen	0	0	0	0	6'367



**Kreditrisiko: Angaben zu Risikominderungstechniken (CRC)**

Derivative Finanzinstrumente werden zu Absicherungszwecken eingesetzt und analog zum abgesicherten Grundgeschäft bewertet. Der Erfolg aus der Absicherung wird der gleichen Erfolgsposition zugewiesen wie der entsprechende Erfolg aus dem abgesicherten Geschäft.

Wiederbeschaffungswerte aus Kundengeschäften werden unter den positiven oder den negativen Wiederbeschaffungswerten ausgewiesen. Ihre Bewertung erfolgt zum Fair Value.

Positive und negative Wiederbeschaffungswerte gegenüber der gleichen Gegenpartei werden grundsätzlich nicht verrechnet.

**Kreditrisiko: Gesamtansicht der Risikominderungstechniken (CR3)**

in CHF 1000

	Unbesicherte Positionen (Buchwerte)	Besicherte Positionen (Buchwerte)	Davon: durch Sicherheiten besicherte Positionen	Davon: durch finanzielle Garantien besicherte Positionen	Davon: durch Kreditderivate besicherte Positionen
1 Ausleihungen (ausgenommen Schuldtitel)	2'999'469	45'987'427	45'845'275	142'152	0
2 Schuldtitel	582'576	0	0	0	0
<b>3 Total</b>	<b>3'582'046</b>	<b>45'987'427</b>	<b>45'845'275</b>	<b>142'152</b>	<b>0</b>
4 davon ausgefallen	80'297	50'124	49'460	663	0

**Kreditrisiko: Angaben zur Verwendung externer Ratings im Standardansatz (CRD)**

Die Migros Bank verzichtet auf die Verwendung externer Ratings.

**Kreditrisiko: Risikoexposition und Auswirkungen der Kreditrisikominderung nach dem Standardansatz (CR4)**

in CHF 1000

	Positionen vor Anwendung von Kreditumrechnungsfaktoren (CCF) und vor Anwendung von Risikominderung (CRM)		Positionen nach Anwendung von Kreditumrechnungsfaktoren (CCF) und nach Anwendung von Risikominderung (CRM)		RWA	RWA-Dichte
	Bilanzwerte	Ausserbilanzwerte	Bilanzwerte	Ausserbilanzwerte		
1 Zentralregierungen und Zentralbanken	7'095'548	0	7'198'166	65	0	0,00%
2 Banken und Effekthändler	313'423	1'650	316'584	1'650	99'662	31,32%
3 Öffentlich-rechtliche Körperschaften und multilaterale Entwicklungsbanken	170'569	232'648	205'406	116'324	83'082	25,82%
4 Unternehmen	1'337'946	567'103	1'328'248	316'301	1'434'286	87,21%
5 Retail	47'702'428	1'564'735	46'739'643	506'123	19'632'926	41,55%
6 Beteiligungstitel	115'635	0	115'635	0	266'364	230,35%
7 Übrige Positionen	491'685	0	491'685	0	212'318	43,18%
<b>8 Total</b>	<b>57'227'232</b>	<b>2'366'136</b>	<b>56'395'368</b>	<b>940'463</b>	<b>21'728'639</b>	<b>37,90%</b>

**Kreditrisiko: Positionen nach Positionskategorien und Risikogewichtung nach dem Standardansatz (CR5)**

in CHF 1000

		0%	10%	20%	35%	50%	75%	100%	150%	Andere	Total der Kreditrisiko- positionen nach CCF und CRM
1 Zentralregierungen und Zentralbanken	7'198'231	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7'198'231
2 Banken und Effekthändler	0	0	208'700	0	109'534	0	0	0	0	0	318'234
3 Öffentlich-rechtliche Körperschaften und multilaterale Ent- wicklungsbanken	0	0	256'924	4'702	60'104	0	0	0	0	0	321'730
4 Unternehmen	0	0	154'734	103'327	34'619	8'032	1'343'831	7	0	0	1'644'549
5 Retail	0	0	0	41'169'999	196'264	3'102'113	2'734'751	42'639	0	0	47'245'766
6 Beteiligungstitel	0	0	0	0	0	0	0	22'724	92'911	0	115'635
7 Übrige Positionen	274'716	0	5'443	456	0	0	211'070	0	0	0	491'685
<b>8 Total</b>	<b>7'472'947</b>	<b>0</b>	<b>625'801</b>	<b>41'278'483</b>	<b>397'036</b>	<b>3'110'145</b>	<b>4'289'652</b>	<b>68'855</b>	<b>92'911</b>	<b>0</b>	<b>57'335'831</b>
9 Davon grund- pfandgesicherte Forderungen	0	0	0	41'278'483	0	1'308'294	2'148'735	0	0	0	44'735'513
10 Davon überfällige Forderungen	0	0	0	0	0	0	42'441	46'131	0	0	88'573

## Gegenparteirisiko

### Gegenparteirisiko: allgemeine Angaben (CCRA)

Die Migros Bank setzt derivative Finanzinstrumente zu Absicherungszwecken ein. Diese stellen Positionen gegenüber zentralen Gegenparteien dar. Die Migros Bank verwendet den Standardansatz SA-CCR zur Berechnung des Gegenparteirisikos gegenüber zentralen Gegenparteien.

Weiter sind unter dem Gegenparteirisiko die Bewertungsanpassungen der Kreditpositionen (Credit Valuation Adjustment, CVA) enthalten.

### Gegenparteikreditrisiko: Positionen nach Positionskategorien und Risikogewichtung nach dem Standardansatz (CCR3)

in CHF 1000		0%	10%	20%	50%	75%	100%	150%	Andere	Total der Kreditrisikopositionen
1	Zentralregierungen und Zentralbanken	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Banken und Effektenhändler	0	0	22'083	2'308	0	0	0	94'013	118'403
3	Institutionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Retail	0	0	0	0	0	372	0	0	372
6	Beteiligungstitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Übrige Positionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>22'083</b>	<b>2'308</b>	<b>0</b>	<b>372</b>	<b>0</b>	<b>94'013</b>	<b>118'775</b>

### Gegenparteikreditrisiko: Zusammensetzung der Sicherheiten für die dem Gegenparteirisiko ausgesetzten Positionen (CCR5)

in CHF 1000	Bei Derivattransaktionen verwendete Sicherheiten		Bei SFTs verwendete Sicherheiten		Fair Value der erhaltenen Sicherheiten		Fair Value der gelieferten Sicherheiten	
	Fair Value der erhaltenen Sicherheiten		Fair Value der gelieferten Sicherheiten		Fair Value der erhaltenen Sicherheiten		Fair Value der gelieferten Sicherheiten	
	Segregiert	Nicht segregiert	Segregiert	Nicht segregiert	Segregiert	Nicht segregiert	Segregiert	Nicht segregiert
Flüssige Mittel in CHF	0	0	0	3'480	0	0	0	0
Flüssige Mittel in ausländischer Währung	0	0	0	1'309	0	0	0	0
Forderungen gegenüber der Eidgenossenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0
Forderungen gegenüber ausländischen Staaten	0	0	0	0	0	0	0	0
Forderungen gegenüber Staatsagenturen	0	0	0	0	0	0	0	0
Unternehmensanleihen	0	0	0	0	0	0	0	0
Beteiligungstitel	0	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Sicherheiten	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4'789</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Gegenpartekreditrisiko: Kreditderivatpositionen (CCR6)**

in CHF 1000

	Gekaufte Absicherung	Verkaufte Absicherung
<b>Nominalbeträge</b>		
Single-name-CDS	0	0
Index-CDS	0	0
Total Return Swaps (TRS)	0	0
Kreditoptionen	0	0
Andere Kreditderivate	0	0
<b>Total Nominalbeträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Fair Values</b>		
Positive Wiederbeschaffungswerte (Aktiven)	0	0
Negative Wiederbeschaffungswerte (Passiven)	0	0

**Gegenpartekreditrisiko: Positionen gegenüber zentralen Gegenparteien (CCR8)**

in CHF 1000

	EAD nach CRM	RWA
<b>1 Positionen gegenüber QCCPs (total)</b>		<b>1'880</b>
2 Positionen aufgrund von Transaktionen mit QCCPs (unter Ausschluss von Initial Margin und Beiträgen an den Ausfallfonds)	94'013	1'880
3 Davon OTC-Derivate	94'013	1'880
4 Davon börsengehandelte Derivate	0	0
5 Davon SFTs	0	0
6 Davon Netting-Sets, für die ein Cross-Product-Netting zugelassen wurde	94'013	1'880
7 Segregiertes Initial Margin	0	
8 Nicht segregiertes Initial Margin	0	0
9 Vorfinanzierte Beiträge an den Ausfallfonds	0	0
10 Nicht vorfinanzierte Beiträge an den Ausfallfonds	0	0
<b>11 Positionen gegenüber Nicht-QCCPs (total)</b>		<b>0</b>
12 Positionen aufgrund von Transaktionen mit Nicht-QCCPs (unter Ausschluss von Initial Margin und Beiträgen an den Ausfallfonds)	0	0
13 Davon OTC-Derivate	0	0
14 Davon börsengehandelte Derivate	0	0
15 Davon SFTs	0	0
16 Davon Netting-Sets, für die ein Cross-Product-Netting zugelassen wurde	0	0
17 Segregiertes Initial Margin	0	
18 Nicht segregiertes Initial Margin	0	0
19 Vorfinanzierte Beiträge an den Ausfallfonds	0	0
20 Nicht vorfinanzierte Beiträge an den Ausfallfonds	0	0

## Marktrisiko

### Marktrisiko: allgemeine Angaben (MRA)

Die Migros Bank beschreibt die Behandlung des Marktrisikos im Geschäftsbericht 2022 ab Seite 19 (Anhang zur Jahresrechnung: Risikomanagement).

### Marktrisiko: Eigenmittelanforderungen nach dem Standardansatz (MRI)

in CHF 1000

		RWA
<b>Outright-Produkte</b>		
1	Zinsrisiko (allgemeines und spezifisches)	22'674
2	Aktienrisiko (allgemeines und spezifisches)	63'362
3	Wechselkursrisiko	10'838
4	Rohstoffrisiko	18'088
<b>Optionen</b>		
5	Vereinfachtes Verfahren	0
6	Delta-Plus-Verfahren	0
7	Szenarioanalyse	0
8	Verbriefungen	0
9	<b>Total</b>	<b>114'961</b>

## Operationelle Risiken

### Operationelle Risiken: allgemeine Angaben (ORA)

Die Migros Bank beschreibt die Behandlung der operationellen Risiken im Geschäftsbericht 2022 ab Seite 19 (Anhang zur Jahresrechnung: Risikomanagement).

## Offenlegung Zinsrisiken (IRRBB)

Gemäss Rundschreiben 2016/01 «Offenlegung Banken» der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) werden per 31.12.2022 Informationen zu den Zinsrisiken offengelegt.

### Zinsrisiken: Ziele und Richtlinien für das Zinsrisikomanagement im Bankenbuch (IRRBB)

#### a) Definition IRRBB zum Zweck der Risikosteuerung und -messung

Änderungen von Zinssätzen beeinflussen den wirtschaftlichen Wert der Aktiva, Passiva und ausserbilanziellen Positionen einer Bank (Barwertperspektive). Auch tangieren sie den Ertrag aus dem Zinsengeschäft (Ertragsperspektive). Dabei lassen sich drei Formen von Zinsrisiken beschreiben:

1. Das Zinsneufestsetzungsrisiko ergibt sich aus der zeitlichen Inkongruenz oder der Zinsneufestsetzung der Aktiven, Passiven und ausserbilanziellen Positionen
2. Das Basisrisiko beschreibt die Auswirkung von Veränderungen der Zinssätze für Instrumente, die zwar eine ähnliche Laufzeit aufweisen, aber auf Basis unterschiedlicher Zinssätze bewertet werden.
3. Das Optionsrisiko ergibt sich aus Optionen oder aus eingebetteten (impliziten) Optionen, bei denen die Bank oder der Kunde die Höhe und den zeitlichen Verlauf von Zahlungsströmen ändern kann. Dies betrifft unter anderem Einlagen ohne feste Laufzeit.

#### b) Strategien zur Steuerung und Minderung des IRRBB

Aufgrund der starken Positionierung der Migros Bank im Zinsdifferenzgeschäft stellt das Zinsänderungsrisiko ein wesentliches Risiko der Bank dar. Die Steuerung des Zinsänderungsrisikos ist somit eine Kernaufgabe der Migros Bank und liegt in der Zuständigkeit der Geschäftsleitung. Im Rahmen des Risk & Finance-Gremiums definiert die Geschäftsleitung das Ausmass der einzugehenden Zinsrisiken und legt wo nötig entsprechende Steuerungsvorgaben fest.

Die Barwertsensitivität des Eigenkapitals wird monatlich berechnet. Dabei wird die Zinsbindung von nicht verfallenden Kundeneinlagen anhand eines internen Replikationsmodells zur Minimierung der Margenvolatilität ermittelt. Für die prospektive Messung und Steuerung von Ertragseffekten aus Zinsänderungsrisiken werden ebenfalls monatlich dynamische Ertragsimulationen basierend auf verschiedenen Szenarien durchgeführt. Die Resultate regelmässig vorgenommener Stresstests runden die Entscheidungsgrundlagen zur Steuerung des Zinsänderungsrisikos ab. Die Tresorerie bewirtschaftet das Zinsrisiko im Bankenbuch gemäss den bewilligten Vorgaben der Geschäftsleitung und kann die von der Geschäftsleitung definierten Instrumente zur Zinsrisikosteuerung selbständig einsetzen. Die von der Risikosteuerung unabhängige Organisationseinheit Risikokontrolle überwacht mindestens monatlich die definierten Limiten und Schwellenwerte. Die diesbezügliche Berichterstattung erfolgt monatlich zuhänden der Geschäftsleitung im Risk & Finance-Gremium und vierteljährlich zuhänden des Verwaltungsrats.

Mindestens alle drei Jahre oder bei wesentlichen Veränderungen von Daten, Zinsrisikomesssystemen, Modellen und Parametern erfolgt eine Validierung durch eine unabhängige Prüfeinheit.

#### c) Periodizität und Beschreibung der spezifischen Messgrössen zur Einschätzung der Sensitivität

Die Kennzahlen zum Zinsänderungsrisiko werden monatlich berechnet. Sie basieren sowohl auf der barwertigen ( $\Delta$ EVE) als auch auf der ertragswertigen (NII) Betrachtung.

**d) Beschreibung der Zinsschock- und Stressszenarien**

Die Barwertsensitivität des Eigenkapitals ( $\Delta EVE$ ) wird monatlich für die im FINMA-Rundschreiben 2019/02 Zinsrisiken – Banken vorgegebenen Zinsschockszenarien sowie für weitere bankspezifische Szenarien berechnet. Die Messung der Zinsrisiken aus der Ertragsperspektive (NII) erfolgt ebenfalls monatlich anhand der drei vorgegebenen Szenarien aus dem FINMA Rundschreiben 2019/02 (Basisszenario, Zinssenkung und Zinserhöhung) sowie weiterer bankspezifischer Szenarien.

**e) Abweichende Modellannahmen**

Die im internen Zinsrisikomesssystem der Bank verwendeten Modellannahmen weichen für die  $\Delta EVE$ -Messgrösse nicht wesentlich von den in Tabelle IRRBB1 gemachten Angaben ab.

**f) Absicherung des IRRBB**

Das Zinsänderungsrisiko der Migros Bank wird auf Portfolioebene gesteuert und abgesichert. Die Absicherung erfolgt mittels Kapitalmarkttransaktionen, derivativer Finanzmarktinstrumente (insbesondere Zinsswaps) sowie sonstiger Bilanzstrukturmassnahmen.

**g) Wesentliche Modellierungs- und Parameterannahmen****Barwertänderung der Eigenmittel ( $\Delta EVE$ )**

1. Bei der Bestimmung des  $\Delta EVE$  wird eine Innenzinsicht angewendet, d. h. die Zahlungsströme sämtlicher zinstragender Positionen werden ohne Margen- und Spreadkomponenten dargestellt.
2. Die Zahlungsströme zur Berechnung des  $\Delta EVE$  werden auf Einzelkontraktebene berechnet.
3. Die Zahlungsströme werden im Wesentlichen mit der SARON- und der Swapkurve diskontiert.

**4. Änderungen der geplanten Erträge ( $\Delta NII$ )**

Die Zinsrisiken aus Ertragsperspektive gemäss Berechnungsvorgaben des FINMA-Rundschreibens 2019/02 «Zinsrisiken – Banken» werden mindestens quartalsweise anhand des Basis-szenarios sowie der vorgegebenen Zinssenkung bzw. -erhöhung zuhanden des Regulators berechnet.

Die Einlagen bei der SNB werden dabei gemäss Vorgabe der FINMA in den regulatorischen NII-Berechnungen nicht berücksichtigt. Fällige Zahlungsströme werden durch Zahlungsströme aus neuem Zinsengeschäft mit identischen Merkmalen in Bezug auf Volumen und Zinsneufestsetzungsdatum ersetzt. Für die bonitätsabhängigen Spreadkomponenten werden aufgrund Unkenntnis der Ursprungswerte jeweils aktuelle Werte verwendet. Die Veränderung der aktivischen und passivischen Kundenkonditionen erfolgt gemäss internen Annahmen. Zinsinduzierte Volumeneffekte werden in der regulatorischen Meldung nicht berücksichtigt, da gemäss Erläuterungen von einer «konstanten Bilanzstruktur» auszugehen ist. Die Annahme einer konstanten Bilanz wird auf durchschnittlicher Portfoliobasis eingehalten.

**5. Variable Positionen**

Die Migros Bank bildet kündbare oder auf Sicht fällige Positionen (sogenannte Bodensatzprodukte) anhand eines internen Replikationsmodells zur Minimierung der Margenvolatilität ab. Als Datenbasis für die Simulationen dienen geschätzte Produkt- und Marktzinssätze aus prospektiven Szenarien.

**6. Positionen mit Rückzahlungsoptionen**

Die Migros Bank bietet grundsätzlich keine Produkte mit verhaltensabhängigen, vorzeitigen Rückzahlungsoptionen an.

**7. Termineinlagen**

Die Termineinlagen der Migros Bank beinhalten grundsätzlich keine verhaltensabhängigen Rückzahlungsoptionen. Falls Termingeschäfte vorzeitig abgezogen werden, erfolgt dies zum Marktwert.

**8. Automatische Zinsoptionen**

Die Migros Bank bietet grundsätzlich keine Produkte mit automatischen, verhaltensunabhängigen Zinsoptionen an.

**9. Derivative Positionen**

Bei der Migros Bank werden lineare Zinsderivate zur Steuerung der Zinssensitivität des Eigenkapitals eingesetzt.

**10. Sonstige Annahmen**

Keine sonstigen Annahmen.

## Zinsrisiken: quantitative Informationen zur Positionsstruktur und Zinsneufestsetzung (IRRBB A1)

in CHF 1000	Volumen			Durchschnittliche Zinsneufestsetzungsfrist (in Jahren)		Maximale Zinsneufestsetzungsfrist (in Jahren) für Positionen mit modellierter (nicht deterministischer) Bestimmung des Zinsneufestsetzungsdatums	
	Total	Davon CHF	Davon andere wesentliche Währungen, die mehr als 10% der Vermögenswerte oder Verpflichtungen der Bilanzsumme ausmachen	Total	Davon CHF	Total	Davon CHF
<b>Bestimmtes Zinsneufestsetzungsdatum</b>							
Forderungen gegenüber Banken	24'700	0	0	0.22	0		
Forderungen gegenüber Kunden	2'643'384	2'334'521	0	1.36	1.50		
Geldmarkthypotheken	8'331'726	8'331'726	0	0	0		
Festhypotheken	36'794'575	36'694'352	0	4.55	4.56		
Finanzanlagen	478'030	408'870	0	4.30	4.75		
Übrige Forderungen	0	0	0		0		
Forderungen aus Zinsderivaten <sup>1</sup>	1'205'000	1'205'000	0	0.75	0.75		
Verpflichtungen gegenüber Banken	688'225	679'000	0	0.13	0.13		
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	2'084'727	1'973'359	0	0.09	0.08		
Kassenobligationen	134'744	134'744	0	2.62	2.62		
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	6'815'200	6'815'200	0	9.14	9.14		
Übrige Verpflichtungen	0	0	0	0	0		
Verpflichtungen aus Zinsderivaten <sup>1</sup>	1'205'000	1'205'000	0	1.88	1.88		
<b>Unbestimmtes Zinsneufestsetzungsdatum</b>							
Forderungen gegenüber Banken	60'094	7'060	0	0	0		
Forderungen gegenüber Kunden	462'172	438'156	0	0	0		
Variable Hypothekarforderungen	545'537	545'537	0	1.21	1.21		
Übrige Forderungen auf Sicht	0	0	0	0	0		
Verpflichtungen auf Sicht in Privatkonten und Kontokorrentkonten	21'809'218	20'234'949	0	1.62	1.66		
Übrige Verpflichtungen auf Sicht	133'764	120'574	0	0	0		
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen, kündbar, aber nicht übertragbar (Spar-gelder)	20'339'944	20'339'944	0	1.91	1.91		
<b>Total</b>	<b>103'756'040</b>	<b>101'467'992</b>	<b>0</b>	<b>3.03</b>	<b>3.07</b>	<b>10.00</b>	<b>10.00</b>

**Kommentar:**

1 Technisch bedingter Doppelausweis der Derivatvolumen sowohl unter den Forderungen als auch unter den Verpflichtungen.

**Zinsrisiken: quantitative Informationen zum Barwert und Zinsertrag (IRRBB1)**

in CHF 1000	$\Delta$ EVE (Änderung des Barwerts) <sup>3</sup>		$\Delta$ NII (Änderung des Ertragswerts) <sup>4</sup>	
	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021
Parallelverschiebung nach oben	-467'906	-262'923	-215'106	-303'135
Parallelverschiebung nach unten	447'724	191'159	-100'677	344'314
Steepener-Schock <sup>1</sup>	-37'441	-109'493		
Flattener-Schock <sup>2</sup>	-63'000	33'164		
Anstieg kurzfristiger Zinsen	-198'426	-45'238		
Sinken kurzfristiger Zinsen	206'758	254'156		
Maximum	-467'906	-262'923	-215'106	-303'135
<b>Kernkapital (Tier 1)<sup>5</sup></b>	<b>4'571'624</b>	<b>3'051'127</b>		

- 1 Sinken der kurzfristigen Zinsen in Kombination mit Anstieg der langfristigen Zinsen
- 2 Anstieg der kurzfristigen Zinsen in Kombination mit Sinken der langfristigen Zinsen
- 3 Der Anstieg der Barwertsensitivität ist überwiegend auf die korrigierte Darstellung der Forwardgeschäfte zurückzuführen.
- 4 Die Zinsanpassungsfrist für alle Positionen mit variabler Zinsbindung wurde von einem Tag (Overnight) auf das entsprechende Replikationsportfolio angepasst. Für fest verzinsliche Kundenpositionen wird das Altgeschäft nicht mit derselben Marge verlängert, sondern mit der durchschnittlichen Marge der Neugeschäfte der vergangenen 3 Monate.
- 5 Die Veränderung im Kernkapital (Tier 1) ist zu grossen Teilen auf eine Umwandlung von Ergänzungskapital (Tier 2) zurückzuführen.

## Anhang

### Übersicht über die Offenlegung gemäss FINMA-Rundschreiben 2016/01

Referenz	Tabellenbezeichnung	MB relevant	Publikationshäufigkeit		Tabellenformat	Bemerkungen
			jährlich	½-jährlich		
KM1	Grundlegende regulatorische Kennzahlen	ja		x	fix	
KM2	Grundlegende regulatorische Kennzahlen TLAC-Anforderungen	nein				
OVA	Risikomanagementansatz der Bank	ja	x		flexibel	
OV1	Überblick der nach Risiko gewichteten Positionen	ja		x	fix	
LI1	Abgleich zwischen buchhalterischen Werten und aufsichtsrechtlichen Positionen	ja	x		flexibel	
LI2	Darstellung der Differenzen zwischen den aufsichtsrechtlichen Positionen und den Buchwerten	ja	x		flexibel	
LIA	Erläuterungen zu den Differenzen zwischen Buchwerten und aufsichtsrechtlichen Werten	ja	x		flexibel	
PV1	Prudentielle Wertanpassungen	nein				keine Anpassungen
CC1	Darstellung der regulatorisch anrechenbaren Eigenmittel	ja	x		fix	
CC2	Überleitung der regulatorisch anrechenbaren Eigenmittel zur Bilanz	ja	x		flexibel	
CCA	Hauptmerkmale regulatorischer Eigenkapitalinstrumente	ja	x		flexibel	
TLAC1	TLAC-Zusammensetzung international systemrelevanter Banken (auf Stufe Abwicklungsgruppe)	nein				nur systemrelevante Banken
TLAC2	Wesentliche Gruppengesellschaften – Rang der Forderungen auf Stufe der juristischen Einheit	nein				nur systemrelevante Banken
TLAC3	Abwicklungseinheit – Rang der Forderungen auf Stufe der juristischen Einheit	nein				nur systemrelevante Banken
GSIB1	G-SIB-Indikatoren	nein				nur systemrelevante Banken
CCyB1	Geografische Aufteilung der Forderungen für den erweiterten antizyklischen Puffer nach Basler Mindeststandards	nein				Die Migros Bank erfüllt die Kriterien nach Art. 44a ERV nicht
LR1	Leverage Ratio: Vergleich der Bilanzaktiven und des Gesamtengagements für die Leverage Ratio	ja	x		fix	
LR2	Leverage Ratio: detaillierte Darstellung	ja	x		fix	
LIQA	Liquidität: Management der Liquiditätsrisiken	ja	x		flexibel	
LIQ1	Liquidität: Informationen zur Liquiditätsquote	ja		x	fix	
LIQ2	Liquidität: Informationen zur Finanzierungsquote	ja		x	fix	
CRA	Kreditrisiko: allgemeine Informationen	ja	x		flexibel	
CR1	Kreditrisiko: Kreditqualität der Aktiven	ja	x		fix	
CR2	Kreditrisiko: Veränderungen in den Portfolios von Forderungen und Schuldtiteln in Ausfall	ja	x		fix	
CRB	Kreditrisiko: zusätzliche Angaben zur Kreditqualität der Aktiven	ja	x		flexibel	
CRC	Kreditrisiko: Angaben zu Risikominderungstechniken	ja	x		flexibel	
CR3	Kreditrisiken: Gesamtsicht der Risikominderungstechniken	ja	x		fix	
CRD	Kreditrisiko: Angaben zur Verwendung externer Ratings im Standardansatz	ja	x		flexibel	
CR4	Kreditrisiko: Risikoexpositionen und Auswirkungen der Kreditrisikominderung nach dem Standardansatz	ja	x		fix	
CR5	Kreditrisiko: Positionen nach Positionskategorien und Risikogewichtung nach dem Standardansatz	ja	x		fix	
CRE	IRB: Angaben über die Modelle	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht
CR6	IRB: Risikoexposition nach Positionskategorien und Ausfallwahrscheinlichkeiten	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht
CR7	IRB: risikomindernde Auswirkungen von Kreditderivaten auf die Risikogewichtung	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht
CR8	IRB: RWA-Veränderung der Kreditrisikopositionen	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht
CR9	IRB: ex-post-Beurteilung der Ausfallwahrscheinlichkeitsschätzungen, nach Positionskategorien	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht
CR10	IRB: Spezialfinanzierungen und Beteiligungstitel unter der einfachen Risikogewichtungsmethode	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht

Referenz	Tabellenbezeichnung	MB relevant	Publikationshäufigkeit		Tabellenformat	Bemerkungen
			jährlich	½-jährlich		
CCRA	Gegenpartekreditrisiko: allgemeine Angaben	ja	x		flexibel	
CCR1	Gegenpartekreditrisiko: Analyse nach Ansatz	nein				nur systemrelevante Banken
CCR2	Gegenpartekreditrisiko: Bewertungsanpassungen der Kreditpositionen (Credit Valuation Adjustment, CVA) zu Lasten der Eigenmittel	nein				nur systemrelevante Banken
CCR3	Gegenpartekreditrisiko: Positionen nach Positionskategorien und Risikogewichtung nach dem Standardansatz	ja	x		fix	
CCR4	IRB: Gegenpartekreditrisiko nach Positionskategorien und Ausfallwahrscheinlichkeiten	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht
CCR5	Gegenpartekreditrisiko: Zusammensetzung der Sicherheiten für die dem Gegenpartekreditrisiko ausgesetzten Positionen	ja	x		flexibel	
CCR6	Gegenpartekreditrisiko: Kreditderivatpositionen	ja	x		flexibel	
CCR7	Gegenpartekreditrisiko: RWA-Veränderung der Gegenpartekreditrisikopositionen unter dem IMM-Ansatz (EPE-Modellmethode)	nein				Die Migros Bank verwendet den IMM-Ansatz nicht
CCR8	Gegenpartekreditrisiko: Positionen gegenüber zentralen Gegenparteien	ja	x		fix	
SECA	Verbriefungen: allgemeine Angaben zu Verbriefungspositionen	nein				Die Migros Bank hat keine Verbriefungspositionen
SEC1	Verbriefungen: Positionen im Bankenbuch	nein				Die Migros Bank hat keine Verbriefungspositionen
SEC2	Verbriefungen: Positionen im Handelsbuch	nein				Die Migros Bank hat keine Verbriefungspositionen
SEC3	Verbriefungen: Positionen im Bankenbuch und diesbezügliche Mindesteigenmittelanforderungen bei Banken in der Rolle des Originators oder Sponsors	nein				Die Migros Bank hat keine Verbriefungspositionen
SEC4	Verbriefungen: Positionen im Bankenbuch und diesbezügliche Mindesteigenmittelanforderungen bei Banken in der Rolle des «Investors»	nein				Die Migros Bank hat keine Verbriefungspositionen
MRA	Marktrisiken: allgemeine Angaben	ja	x		flexibel	
MR1	Marktrisiken: Mindesteigenmittel nach dem Standardansatz	ja	x		fix	
MRB	Marktrisiken: Angaben bei Verwendung des Modellansatzes (IMA)	nein				Die Migros Bank verwendet den Modellansatz (IMA) nicht
MR2	Marktrisiken: RWA-Veränderung der Positionen unter dem Modellansatz (IMA)	nein				Die Migros Bank verwendet den Modellansatz (IMA) nicht
MR3	Marktrisiken: modellbasierte Werte für das Handelsbuch	nein				Die Migros Bank verwendet den Modellansatz (IMA) nicht
MR4	Marktrisiko: Vergleich der VaR-Schätzungen mit Gewinnen und Verlusten	nein				Die Migros Bank verwendet den Modellansatz (IMA) nicht
IRRBBA	Zinsrisiken: Ziele und Richtlinien für das Zinsrisikomanagement des Bankenbuchs	ja	x		flexibel	
IRRBBA1	Zinsrisiken: quantitative Informationen zur Positionsstruktur und Zinsneufestsetzung	ja	x		fix	
IRRBBI	Zinsrisiken: quantitative Informationen zum Barwert und Zinsertrag	ja	x		fix	
REMA	Vergütungen: Politik	nein				FINMA-RS 2010/01 für die Migros Bank nicht anwendbar (<CHF 10 Milliarden erforderliche Eigenmittel)
REM1	Vergütungen: Ausschüttungen	nein				FINMA-RS 2010/01 für die Migros Bank nicht anwendbar (<CHF 10 Milliarden erforderliche Eigenmittel)
REM2	Vergütungen: spezielle Auszahlungen	nein				FINMA-RS 2010/01 für die Migros Bank nicht anwendbar (<CHF 10 Milliarden erforderliche Eigenmittel)
REM3	Vergütungen: unterschiedliche Ausschüttungen	nein				FINMA-RS 2010/01 für die Migros Bank nicht anwendbar (<CHF 10 Milliarden erforderliche Eigenmittel)
ORA	Operationelle Risiken: allgemeine Angaben	ja	x		flexibel	
Anhang 3	Offenlegung systemrelevanter Banken	nein				nur systemrelevante Banken
Anhang 4	Corporate Governance	ja	x		flexibel	